

# Rotti

## Poscht

#### 1. Ausgabe / November 2019

#### Editorial



Liebe Rottenschwilerinnen und Rottenschwiler

Die jüngere Generation liest keine Papierzeitung mehr und Sie halten die erste Ausgabe unserer Dorfzeitung „RottiPoscht“ in den Händen?

Mit der „RottiPoscht“ wird die Idee realisiert, eine Plattform für Vereine und Behörde zu bieten. Unser Ziel ist es, ein buntes Blatt entstehen zu lassen, welches das Leben in Rottenschwil abbildet: greif- und mit fast allen Sinnen erfassbar.

Die „RottiPoscht“ wird in Zukunft zwei- bis dreimal jährlich erscheinen und nicht nur offizielle Gemeindemitteilungen enthalten, sondern auch unserer Schule, den Vereinen und anderen Institutionen eine Plattform bieten, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Mit der „RottiPoscht“ wollen wir die Rottenschwiler Bevölkerung direkt ansprechen und ihr Hintergrundinformationen, Berichte und Bilder zu aktuellen Dorfthemen zukommen lassen.

Unsere bisher bewährten Kommunikationskanäle mit aktuellen Berichten in der Tagespresse, offiziellen Mitteilungen im „Anzeiger“ oder den gewohnten Informationen auf unserer Homepage werden wir weiterhin pflegen, optimieren und ausbauen. Wir werden auch Schritte hin zu einer stärkeren digitalen Kommunikation fortsetzen.

Diese erste Ausgabe enthält einen Rückblick auf Anlässe der Gemeinde, der Schule und der Vereine im letzten halben Jahr. Die vielen Anlässe zeugen von einem regen Dorfleben.

Spannend sind auch die Informationen unter der Rubrik „Aktuelles“. Hier gibt es News aus erster Hand seitens der Verwaltung.

Editorial	1
Rückblicke	2-4
Unsere Vereine	4-8
Aktuelles	9
Gemeindeversammlung	10
Agenda	11
Impressum	12

Selbstverständlich fehlt auch ein Ausblick auf die nächsten Termine nicht. Besonders hervorheben möchten wir dabei die nächste Gemeindeversammlung vom 20. November. Nehmen Sie Ihre Chance zur aktiven Partizipation wahr, gestalten Sie unsere Zukunft mit!

Mit viel persönlichem Engagement konnte das Projekt „RottiPoscht“ innert kurzer Zeit umgesetzt werden. Allen Beteiligten herzlichen Dank! Die „RottiPoscht“ darf und soll sich noch entwickeln. Besten Dank für Anregungen, Beiträge und Fotos.

Die „RottiPoscht“ zeigt, was Rottenschwil ist: Ein lebendiges und lebenswertes Dorf!

Viel Vergnügen beim Lesen der ersten Ausgabe.

Giordana Huonder  
Gemeindegammann



Luftbild Rottenschwil 2018

## Rückblicke

### Schulabschlussfeier

**An der diesjährigen Schulabschlussfeier bewiesen die Schülerinnen und Schüler mit viel Kreativität und Freude, dass Bewegung für sie alles andere als ein Fremdwort ist. Das Motto wurde auch im Bildnerischen Gestalten und Textilen Werken in einem über mehrere Wochen gehenden Projekt künstlerisch umgesetzt.**

Bereits ab 18 Uhr durften die zahlreich erschienenen Gäste den Sommerabend mit Raclette und Wurst und einem reichhaltigen Kuchenbuffet, welches aus den Reihen der Eltern gespendet wurde, geniessen.



*Grillmeister Iwan Flury*

Die Schule konnte bei der Festwirtschaft auf die grossartige Unterstützung von Carla Grod und ihren Kindern Jeannine und Raphael zählen.

Um 19.15 Uhr war es soweit, die herzlich gekleideten Kindergartenkinder eröffneten die Schulabschlussfeier mit einer fröhlichen Tanzvorführung und begleiteten die frisch gestärkten Gäste in die Turnhalle.



*Ein beschwingter Reigen von den Kleinsten*

### **Zwei Verabschiedungen und eine Ehrung**

Schulpflegepräsident Iwan Flury begrüsst die Anwesenden, daran anschliessend folgten verschiedenste Darbietungen des Kindergartens, der Unterstufe und der Mittelstufe zum Motto „Tanz und Bewegung“.

Ein rührender Moment war die Verabschiedung von Lilian Waltenspühl, die über dreissig Jahre Kindergärtnerin an der Schule Rottenschwil war. Doch ein Abschied für immer ist es nicht, durch ihre berufliche Umorientierung bleibt sie der Schule weiterhin als Heilpädagogin erhalten. In den Mutterschaftsurlaub entlassen wurde Kindergärtnerin Laura Bosshard.

Einen besonderen Dank durfte Hauswart Roger Münger entgegennehmen für seinen nicht nur steten, sondern auch ausserordentlichen Einsatz, beispielsweise in Form der selbst entworfenen Trinkwasserstationen in der neu gestalteten Schulhausumgebung.

Zu guter Letzt wurden mit lobenden Worten und einer Rose die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse feierlich verabschiedet.



*Verabschiedung der Sechstklässler*

Anschliessend an die Schlussfeier hatten die Gäste die Gelegenheit, die farbenfrohe Ausstellung „Und sie bewegen sich doch“ im Gemeinschaftsraum der Unterstufe zu bewundern.

Die Veranstaltung fand auf dem Pausenplatz bei Kaffee und Kuchen oder Wein und Bier einen gemüthlichen Ausklang.

### Bundesfeier

**Rund 160 Rottenschwilerinnen und Rottenschwiler nahmen an der von Gemeinderat und Kulturverein organisierten, traditionell am Vorabend des 1. August statt findenden Bundesfeier teil.**



*Die Festgemeinde*

## **Jahr der Milizarbeit**

„Unter diesem Motto steht die diesjährige Bundesfeier“, erklärte Frau Gemeindeamman Giordana Huonder im Anschluss an die Begrüssung der Festgemeinde. Sie erinnerte daran, dass die Milizarbeit eine wichtige Stütze der politischen Kultur in der Schweiz sei, aber eine eher schlechte Diagnose für die Zukunft hat: „Zwei Drittel der Schweizer Gemeinden haben Mühe, ihre Exekutivämter zu besetzen.“ Das Milizsystem solle eigentlich dafür sorgen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger nicht als Zuschauer und Politikonsumenten zurücklehnen, doch leider sei genau dies zum Zeitgeist geworden. Glücklicherweise seien die Anlässe im Dorf jeweils sehr gut besucht, aber es werde immer schwieriger, Leute zu finden, die das Ganze in die Hand nehmen. „Es wäre schön, wenn jeder seinen Beitrag zum Erhalt oder gar Ausbau unserer wertvollen Dorfgemeinschaft leisten würde.“ Ein besonderer Applaus gebührte daher dem neu gegründeten Kulturverein, der die heutige Feier organisierte, sowie allen anderen im Dorf, die sich für das Zusammenleben engagieren. Gerne übergab sie das Wort an Gastredner und Grossrat Silvan Hilfiker, „eine Person, die dem Wort ‚Milizsystem‘ Fleisch am Knochen gibt.“

## **Freiheit und Eigenverantwortung**

Nach einigen Gedanken zum geschichtlichen Hintergrund des Nationalfeiertags gab dieser in seiner Festrede eindruckliche Denkanstösse zum Thema „Freiheit“: „Freiheit ist das Fundament von meinem Staatsverständnis und hierzulande zum Glück eine Selbstverständlichkeit.“

Er warnte eindringlich vor dem Sozialismus, der wieder salonfähig zu werden droht und in seinen Augen das Gegenstück von Freiheit sei: „Für die Menschen in sozialistischen Regimen ist Freiheit eine Hoffnung und Vision, sie bezeichnen Freiheit als Lebensglück.“ Er erinnerte unter anderem an Kuba, wo der Sozialismus eine ganze Gesellschaft lähme. „Freiheit ist nur möglich, wenn wir alle Verantwortung übernehmen“, so Hilfikers Appell, „gehen Sie abstimmen!“ Die Abstimmungs- und Wahlbeteiligung sei leider tief, dabei sei es ein Privileg, die Zukunft aktiv mitbestimmen zu können.



Diego am „Herd“

Mit den Worten „Geniessen Sie nun den Geburtstag von der Schweiz und bleiben Sie noch etwas da“ beendete er seine Rede. Dies liess sich die Festgemeinde nicht zweimal sagen, nicht nur der feine Spiessbraten (von Martin und Venanzi), auch die Musik von DJ Lex sorgte für gute Stimmung bis spät in die laue Sommernacht hinein.

## **Rottenschwiler Runder Tisch**

**Die zahlreich erschienenen Interessierten erhielten einen breiten Einblick in das Thema „Schule“, nicht nur von Seiten der Schulleitung, sondern auch von Seiten der Schulpflege und dem Verein Tagesstrukturen.**



Qualitäten und Herausforderungen der Dorfschule

Frau Gemeindeamman Giordana Huonder zeigte sich sehr erfreut, viele neue Gesichter begrüssen zu dürfen und übergab das Wort an Schulleiterin Ursula Duss.

Mit ihrem Statement „Ohne Kinder keine Schule und ohne Schule keine Kinder im Dorf“ stellte diese treffend die Bedeutung der Schule heraus. Dass Rottenschwil stolz sein kann auf seine in vielerlei Hinsicht besondere Schule, zeigen die begeisterten Rückmeldungen von den Gästen aus anderen Schulen, die im Rahmen des Projektes „Profil Q“ immer wieder zu Besuch sind. Dank dieses Netzwerkes ist es möglich, dass Schulen sich gegenseitig besuchen und voneinander lernen können, ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung und Qualitätssicherung. „Wir wollen die Kinder bei ihren Begabungen packen und fördern“, führte Ursula Duss weiter aus. Besuchern falle beispielsweise auf, wie gut das individuelle Lernen hier gelinge. Als ADL-Schule (altersdurchmisches Lernen) werden auch die sozialen Kompetenzen der Kinder sehr gut gefördert. Es werde zum Beispiel viel Wert darauf gelegt, die Stärken und Schwächen jedes Einzelnen zu akzeptieren. Auch das gemeinsame Lernen wird gross geschrieben, hier verdiene vor allem der Chor besondere Erwähnung. „Unsere Schule kann diese Ziele auch dank eines hervorragenden Raumangebotes bestens umsetzen“.

Als bevorstehende Herausforderung nannte Ursula Duss die Einführung des Lehrplans 21, der als wesentliche Neuerung kompetenzorientiert sein wird. „Darauf sind wir bestens vorbereitet, da wir diesbezüglich Vieles bereits seit Längerem

umsetzen. Neben kleineren Änderungen in der Stundentafel werde neu das Fach „Medien und Informatik“ hinzukommen.

Seit August 2019 ist nun auch ein schulergänzendes Betreuungsangebot vorhanden.

### **Vorstellung des Vereins Tagesstrukturen**

Mit der Gründung des Vereins konnte ein selbsttragendes Angebot an Tagesstrukturen verwirklicht werden. Modulartig kann Mittagstisch und Betreuung nach der Schule gebucht werden (weitere Infos siehe [www.rottschwil.ch/schule](http://www.rottschwil.ch/schule)). Die ausgebildete Sozialpädagogin Jurgita Inäbnit aus Rottenschwil konnte für die Leitung gewonnen werden.

### **Mögliche Abschaffung der Schulpflege**

Im Kantonsparlament wird in der Herbstsession über die Abschaffung der Schulpflege beraten. Wird der Vorschlag angenommen, kommt es im Frühjahr 2020 zu einer Volksabstimmung.

Bereits während des Referates von Schulpflegepräsident Iwan Flury entstand eine angeregte Diskussion.

## **Unsere Vereine**

*(Texte: Vereine)*



### **Familie-Band**

Der Verein „Familie-Band“ hat sich zum Ziel gesetzt, die Familien in Rottenschwil-Werd miteinander zu vernetzen.

Mit spannenden, lustigen, kreativen und abwechslungsreichen Anlässen schaffen wir eine Plattform für:

- das Schliessen und Pflegen von Bekanntschaften & Freundschaften
- die Information und den Austausch unter den Familien

Nachdem der gesamte Vorstand des „Familie-Band“ per Ende 2018 aufgehört hat, ist es uns gelungen, einen neuen Vorstand zu wählen, bestehend aus Annina Bannwart, Manuel Huber und Patricia Huber.

Wir haben im April dann sogleich das Osterbräteln durchgeführt, welches jedes Jahr immer wieder zahlreiche Familien in den Bärlauchwald lockt, um die bunten Eier und Schoggis zu suchen.

Ebenfalls wird zweimal im Jahr die Kinderdisco organisiert.



*Viele Teilnehmer am Rollenrennen 2019*

Das Highlight des Jahres war das Rollenrennen am 1. September, welches zahlreiche Kinder anlockte, um den Parcours auf der abgesperrten Werdstrasse zu meistern. Auch in diesem Jahr nahmen



*Endspurt auf der Rennbahn*

über 65 Kinder teil und über 100 Personen waren zu Gast. Es war ein voller Erfolg! Auch im nächsten Jahr werden wir das Rollenrennen wieder durchführen und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Das Datum folgt noch.

Nun sind wir noch in den Verhandlungen mit dem Samichlaus, damit er auch in diesem Jahr wieder Rottenschwil besuchen kommt.

### **Feuerwehr Unterlunkhofen-Rottenschwil**

Rund 70 freiwillige Einwohner/innen von Rottenschwil und Unterlunkhofen bilden unsere Mannschaft, welche zu jeder Tages- und Nachtzeit auf Abruf zum Ausrücken bereit ist.

Im Herbst durften wir in einer Altliegenschaft unter realen Bedingungen unser Handwerk üben. Nebst Rettungseinsätzen mit Figuranten und der Simulation eines Kellerbrandes konnten wir auch einen Brand in der Küche der Liegenschaft erfolgreich bekämpfen.



*Organisierte Feuerwehrrübung*

Wir beüben jeweils jährlich solche und noch viele andere Szenarien in sechs Gesamtübungen, um für den Ernstfall bereit zu sein. Unsere Mannschaft besteht aus zwei Rettungs- und Löschzügen, einer Verkehrsabteilung und einer Sanitätsabteilung. Spezialisten wie der Atemschutztrupp, die Maschinisten und die Elektriker ergänzen unsere Kompetenzen. Nebst Rettungs- und Löschaufgaben nehmen wir im Gemeindegebiet auch Aufgaben wie technische Hilfeleistung, Wasser- und Ölwehr, Beseitigungen von Wespennestern und vieles mehr wahr.



*Für den Ernstfall bereit*

Treten Sie mit uns in Kontakt, wenn auch Sie ein Teil von dieser Mannschaft werden möchten oder wenn Sie uns ein geeignetes Übungsobjekt in der Gemeinde zur Verfügung stellen können. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.fw-ulro.ch](http://www.fw-ulro.ch).

## Herren-Turnverein Rottenschwil

Der „Herren-Turnverein Rottenschwil“ konnte am Freitag, 26. April 2019, bereits zum vierten Mal die Hof-Stubetä durchführen.

Wieder durften wir mit ca. 150 Gästen einen urchigen Abend bei bester Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeli-Trio „Schiltbübä“ und dem Schwyzerörgeli-Trio „Vollgas“ geniessen.



*Auftritt der „Trychlergruppe Rottenschwil“*

Die „Trychlergruppe Rottenschwil“ bereicherte beim Einzug mit ihren traditionellen Klängen den Abend.

Der Verein erlebte bei jedem der Anlässe viele Besucher, die unsere Passionen wie Geselligkeit, die Verbundenheit zu unseren eidgenössischen

Werten und am Rande auch noch die Begeisterung für vergangene Technik mit uns teilen. Auch dieses Jahr haben wieder einige Oldtimer Fans mit ihren aufwendig und schön restaurierten Traktoren den Weg auf den Hof Wey gefunden. Der „Herren-Turnverein Rottenschwil“, welcher auch von und Dank vieler Mitglieder über die Gemeindegrenze hinaus lebt, bedankt sich bei den Unternehmen und Privaten aus der Region, die das Umsetzen solcher Anlässe mit ihrer Unterstützung erst ermöglichen.



*Mitglieder des „Herren-Turnvereins“*

Besonderer Dank gilt dem langjährigen Vereinsmitglied Konsti Wey mit Familie dafür, dass wir alle jeweils bei ihnen auf dem Hof zusammen festen dürfen.

## Kapellenverein

### Rückblick auf das Kapellenjubiläum

Im August 1969 wurde die Kapelle eingeweiht und auch heute kann die Bevölkerung von Rottenschwil und Werd stolz sein auf ihr schönes Gotteshaus.



*Kapelle Rottenschwil*

Am Sonntag, den 8. September 2019, konnte die Kapelle ihr 50. Jubiläum feiern.



*Festgottesdienst*

Um 10.00 Uhr fand ein Festgottesdienst statt, musikalisch begleitet vom „Rüsstaler Jodlerchörl“.



„Rüsstaler Jodlerchörl“

Anschliessend wurde in der Turnhalle ein feiner Apéro serviert.

Der Kapellenvereinsvorstand dankt allen für ihr Kommen und Mitfeiern.

## Kellerämter Chuchi

Es gibt Männer, die sind so ungeschickt, dass sie sogar das Teewasser anbrennen lassen und glauben, dass Eier umso weicher werden je länger man sie kocht..... Deswegen veranstalten wir ein Mal monatlich gemeinsame Kochabende.



Gründungsmitglieder (v.l. Roland Seiler, Kurt Braunschweiler, Werner Sidler, Martin Wyrsh)



Die gesamte Mannschaft

## Kellerämter FC

Wir sind ein kleiner und junger Fussball-Verein (2008 gegründet) mit etwas über hundert aktiven Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren. Alle unsere Trainer und Trainerinnen, Schiedsrichter und Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und dies

mit viel Elan und Leidenschaft, damit unsere Kinder und Jugendlichen ihrem sportlichen Hobby nachgehen können und so früh lernen, als Mannschaft gemeinsam zu gewinnen oder auch zu verlieren.

Ein Highlight ist jeweils im Juni unser Schüler-Grümpelturnier in Rottenschwil.



Schüler-Grümpelturnier 2019

Mit 27 Mannschaften feierten wir dieses Jahr einen neuen Teilnehmerrekord. Anmeldungen für ein Probetraining und aktuelle Informationen findet man auf [www.kfc2008.ch](http://www.kfc2008.ch).

## Kulturverein Rottenschwil

### Gründerversammlung

Am 20. Mai 2019 haben acht kulturinteressierte Einwohnerinnen und Einwohner den Kulturverein Rottenschwil gegründet. Elf weitere Personen haben bereits schriftlich ihre Mitgliedschaft im Verein angemeldet.



Erfolgreiche Vereinsgründung

Das Ziel des Vereins ist die Förderung eines vielseitigen Kulturangebotes in der Gemeinde für die Bevölkerung von Rottenschwil. Dazu gehören die Veranstaltung von Vorträgen, Konzerten, Führungen, Filmvorstellungen und Ausstellungen, sowie die Unterstützung von Anlässen und Veranstaltungen anderer Vereine, soweit sie dem Vereinszweck entsprechen. Ebenso möglich ist die Anregung, Förderung und eventuell Durchführung von gemeinnützigen Werken.

Der Verein kann im Auftrag der politischen Gemeinde Rottenschwil die Organisation kultureller Veranstaltungen übernehmen, z.B. die Durchführung der Bundesfeier. Die Übernahme solcher Aufgaben wird zwischen dem Verein und

dem Gemeinderat Rottenschwil mit einer Leistungsvereinbarung geregelt.

Die Ämter wurden folgendermassen besetzt: Präsident: Gion Huonder, Aktuarin: Tamara Wasser, Kassiererin: Katrin Dubach, Beisitzer: Iwan Flury und Martin Wyrsh, Rechnungsrevisoren: Anja Wild und Christian Wyss.

Der jährliche Mitgliederbeitrag beträgt CHF 20.00. Neumitglieder sind jederzeit willkommen. Über Mitarbeit freuen sich die Initianten, diese ist aber nicht Bedingung für einen Beitritt.

### **Bundesfeier am 31. Juli 2019**

Die Organisation der Bundesfeier im Auftrag des Gemeinderates war ein voller Erfolg (siehe separater Bericht Seite 2).

### **Workshop am 12. September 2019**

Der Kulturverein hatte alle seine Mitglieder zum Workshop geladen. Es galt herauszufinden, welche Anlässe organisiert werden sollen. Der Austausch zwischen den fast 20 Teilnehmern war rege und herzlich. Der Vorstand wird nun zu Händen der Mitgliederversammlung einen Jahresplan und das Budget erarbeiten.



*Reger Austausch der Teilnehmer*

## **Schiesssportverein Rottenschwil-Besenbüren**

### **Ausflug in das Drei-Seen-Land vom 31. August 2019**

Mit einer kleinen aber feiner Zahl an Vereinsmitgliedern haben wir uns mit einem kleinen Reiseкар frühmorgens auf den Weg in Richtung Westen gemacht. Schon beim ersten Kaffee-Halt auf der Autobahn A1 gab es viel zu Lachen. Weiter ging es ohne Pause bis nach Praz, welches wunderbar am Murtensee gelegen ist. Empfangen wurden wir von Jill beim Château de Praz und genossen eine Privatführung durch die Weinkellerei. Das Château de Praz wurde im Jahre 1521 von Dorothee Velga (Fribourgerin) und ihrem Mann Jean-Rodolphe von Erlach (Berner) für den Betrieb einer neuen Weinpresse erbaut. Ältere Schriften aus dem Jahr 1451 bezeugen, dass bereits ein Teil des Gebäudes vom Château de Praz im Besitz der Familie Velga aus Praz war. Auch heute noch werden im ursprünglichen

Weinkeller des Château de Praz sortenreine Weine gekeltert. Die Räumlichkeiten des Weingutes bieten nach wie vor optimale Bedingungen für die Weinbereitung.



*Reisegruppe des „Schiesssportvereins“*

Nach den interessanten Ausführungen von Jill über die Geschichte vom Weingut und dem Château folgte eine Weingustation mit einem herrlichen Ausblick auf den Murtensee. Der Chasselas hat eine lange Tradition im Vully. Es ist die Hauptrebsorte vom Château de Praz und wird auf ca. 45% der gesamten Fläche angebaut.

Das Etikett des „Château de Praz, Vully“ wurde bereits im Jahre 1937 kreiert und gezeichnet und wie ein Familienerbstück den folgenden Generationen weitergegeben, so dass sich daraus eine grosse Familientradition entwickelt hat, die die Geschichte des Château de Praz wieder-spiegelt. Nach der Weinverkostung gab es ein feines Mittagessen im Restaurant Bel-Air direkt am See. Weiter ging es mit dem Kursschiff nach Murten mit einer Stadtführung durch die alten Stadtmauern. Ein schöner Ausklang der Vereinsreise war das Nachtessen im Garten vom Restaurant Pisoni in Kriegstetten. Es wurde so viel gelacht und die gemeinsamen Stunden genossen. Es war einfach ein toller Tag mit bestem Wetterglück.

## **Trychler-Gruppe Rottenschwil**

Die „Trychler-Gruppe Rottenschwil“ trägt durch die Organisation verschiedener Anlässe dazu bei, das Dorfleben zu bereichern. Das 2017 in Rottenschwil durchgeführte Trychler-Fäscht mit Festumzug war ein in jeder Hinsicht gelungener Anlass, an den man sich gerne erinnert.



*Trychler-Fäscht*

Zusammen mit dem „Familien-Band“ organisiert die Gruppe den jährlichen Chlauseinzug auf dem Schulhausplatz.

Seit 20 Jahren dürfen die Rottenschwiler Trychler jeweils den Christchindlimärt in Bremgarten eröffnen und sind dann während drei Tagen in den Marktgassen von Bremgarten zu hören und sehen.

Der nächste Grossanlass wird das in Bremgarten stattfindende 14. Eidg. Scheller- und Trychler-treffen sein (28. - 30. August 2020).



*Vorankündigung des Trychlertreffens*

Die Trychler-Gruppe Rottenschwil ist Mitinitiant und ist unter dem Namen „Trychlerfründe Freiamt“ als Trägerverein Mitorganisator. Es werden gegen 3'000 Scheller und Trychler erwartet und während den drei Tagen rund 10'000 Festbesucher.

## Velo-Moto-Club Rottenschwil-Werd

Der „Velo-Moto-Club“ wurde am 7. März 1920 gegründet. Es gab am 24. Mai 1950 eine Neugründung des Vereins.

Das Restaurant Hecht ist das Vereinslokal.

Folgende Aktivitäten werden jährlich durchgeführt:

- Generalversammlung im November
- Weihnachtsfeier im Dezember
- Papiersammlung im Februar und August
- Preisjassen im März oder April
- Exkursion oder Ausflug im Frühsommer
- Mittwoch vor Auffahrt Maibummel
- Spiel- und Plauschtag in der Waldhütte jeweils im August oder September
- Jass- und Kegelabend im Oktober



*Die Vereinsmitglieder des „Velo-Moto-Club's“*

Der Velo Moto Club Rottenschwil-Werd zählt heute 53 Aktiv- und Passivmitglieder.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Neue Vereinsmitglieder sind jederzeit willkommen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne unser Präsident Bruno Hausherr (Tel. 056 634 12 43).

## Verein Tagesstrukturen

Am 12. August 2019 hat der Verein „Tagesstrukturen Rottenschwil“ die Türe für die Kindergärtner und Kindergärtnerinnen sowie Schüler und Schülerinnen der Schule Rottenschwil geöffnet. Wir haben im kleinen Rahmen mit viel Energie und frischen Ideen gestartet. In einer entspannten und wohlwollenden Atmosphäre werden die Kinder über die Mittagszeit und am Nachmittag betreut. Die Freude der Kinder steht dabei im Vordergrund.



*Raum „Oase“ dient für Mittagstisch und Betreuung*

In einer altersgemischten Gruppe können die Kinder spielen, Hausaufgaben erledigen, basteln, gestalten und experimentieren.



*Viel Platz zum Spielen und Verweilen*

Das zeitgemässe Angebot soll die Eltern unterstützen, die Arbeit und das Familienleben in Einklang zu bringen. Zudem verleiht das Pilotprojekt dem Standort Rottenschwil mehr Attraktivität. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die von unserem Engagement überzeugt sind und uns unterstützen!

## Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

---



Cornelia Burkard, Gemeindegemeinschaftsleiterin

### Gesamtrevision Nutzungsplanung

Die allgemeinen Nutzungspläne sind das zentrale kommunale Instrument der Raumentwicklung.

#### Ausgangslage

Die letzte Gesamtrevision der Nutzungsplanung der Gemeinde Rottenschwil liegt mehr als 15 Jahre zurück. In den letzten Jahren erfolgten nur punktuelle Anpassungen im Rahmen von drei Teiländerungen. Seit der letzten Teiländerung im Jahre 2011 wurden insbesondere folgende massgebenden, übergeordneten Vorgaben und Gesetzesvorschriften angepasst:

- Revision kantonaler Richtplan (insbesondere Teil Siedlung)
- Anpassung kantonales Baugesetz und Bauverordnung (Umsetzung der interkantonalen Vereinbarung zur Harmonisierung der Baubegriffe)
- Nachführung Kurzinventar neu Bauinventar
- Umsetzung Gefahrenkarte Hochwasser
- Umsetzung Gewässerschutzverordnung des Bundes bzw. kantonale Gewässerraumkarte

Die kommunale Nutzungsplanung ist somit an die geänderten Rahmenbedingungen anzupassen. Die Gemeindeversammlung hat am 5. Juni 2019 einem Verpflichtungskredit von CHF 150'000.00 für die Gesamtrevision zugestimmt.

#### Geplantes Vorgehen

Die Revision der Nutzungsplanung wird rund drei bis vier Jahre in Anspruch nehmen. Mit dem Räumlichen Entwicklungsleitbild (REL) ist die Stossrichtung der Planung festzulegen. Der Kommunale Gesamtplan Verkehr (KGV) wird parallel zum Räumlichen Entwicklungsleitbild (REL) erarbeitet. Die Verkehrsplanung und die Siedlungsentwicklung sind untrennbar miteinander verbunden und müssen von den Gemeinden aufeinander abgestimmt angegangen werden.

Im Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) erarbeiten die Gemeinden die verkehrlichen Grundlagen für die Siedlungsentwicklung und entwickeln Zielsetzungen und Massnahmen, um den verkehrlichen Herausforderungen zu begegnen. Aufgrund der Genehmigung des KGV durch das

Departement Bau, Verkehr und Umwelt werden die verkehrlichen Zielsetzungen der Gemeinde auch für den Kanton behördenverbindlich.

#### Aktueller Stand

Der Gemeinderat hat drei Planungsbüros zur Offerteingabe eingeladen. Mittels Submission ermittelt der Gemeinderat das passendste Angebot. Der Auftrag für die Planungsarbeiten wird bis Ende November 2019 vergeben.

Für die Planungskommission haben sich fünf Personen angemeldet. Die daraus gewählten Vertreter der Bevölkerung werden gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Verwaltung die Planungskommission bilden. Im Rahmen der Mitwirkung und der Öffentlichen Auflage wird die Bevölkerung frühzeitig miteinbezogen.

Das Planungsbüro sowie die Planungskommission werden Ende 2019 ihre Arbeit aufnehmen. Der Gemeinderat freut sich, in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung die Weichen für eine lebendige Zukunft zu stellen.

### Verkehrssituation Rottenschwil

#### Ausgangslage

Am 23. Mai 2019 hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit Vertretern des Planungsbüros TEAMverkehr.zug ag einen Workshop zur Verkehrssituation in Rottenschwil durchgeführt.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Geschwindigkeit durch das Dorf als zu schnell empfunden wird und Rechtsvortritte missachtet werden. Die Ortseinfahrt von der Mohrentalstrasse wird durch viele Fahrzeuglenker nicht wahrgenommen.

Mit dem Bau der Kreisel wird im Bereich der Mohrentalstrasse eine Zunahme des Lärms und der Verkehrsmenge erwartet. Es wurde festgestellt, dass teilweise keine Möglichkeiten zur Strassenquerung für den Fussverkehr sowie kein Trottoir im Bereich Rebbegg bestehen.

Da die Werdstrasse den Kindern als Schulweg (Werd – Rottenschwil und Rottenschwil – Jonen) dient, muss auch der Sicherheit der Werdstrasse Beachtung geschenkt werden. Es wird befürchtet, dass mit dem geplanten Linksabbiegeverbot von und nach Werd (auf der Mohrentalstrasse), der Verkehr auf der Werdstrasse zunehmen wird.

#### Aktueller Stand

Aus den Resultaten des Workshops hat der Gemeinderat Skizzen mit möglichen flankierenden Massnahmen erarbeitet. Gemeinsam mit den Vertretern des Baudepartements des Kantons Aargau wurden die Skizzen geprüft. Im Anschluss wurde die Umsetzung von spezifischen Massnahmen beim Baudepartement des Kantons Aargau beantragt.

## Möchten Sie mitbestimmen und Einfluss nehmen?

**Politik kann interessant sein. Besonders dann, wenn der eigene Lebensraum davon betroffen ist. Das ist bei der Gemeindepolitik der Fall. Die Frage ist: Möchten auch Sie mitbestimmen und Einfluss nehmen?**

Wenn es um die politische Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger geht, dann ist die Schweiz unbestrittene Weltmeisterin der Volksrechte und dient immer wieder als Vorbild.

Eine wichtige Säule der Schweizer Demokratie ist die Gemeindeversammlung. Sie ist Geburtsstunde von lokalen Verordnungen, Regeln und Werten in den Dörfern und Gemeinden der Schweiz. In keinem anderen Land ist die Autonomie der Gemeinden grösser als in der Schweiz. Schweizerinnen und Schweizer kommen zusammen, diskutieren und verhandeln ihr Zusammenleben.

In diesem fairen Entscheidungsfindungsprozess bringen sie ihre Vorschläge, Bedenken und Ideen ein oder suchen das Gespräch während der Beschwerdefrist. Das ist die demokratische Vorgehensweise um seine Interessen durchzusetzen.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind das oberste Organ der Gemeinde. Die Gemeindeversammlung wird mindestens zweimal jährlich einberufen. An der Gemeindeversammlung werden unter anderem das Budget, die Rechnung, die Sachgeschäfte, die Reglemente der Gemeinde und die Einbürgerungsgesuche behandelt.

Auch und vor allem auf Gemeindeebene kann mitbestimmt werden, wie sich Rottenschwil entwickeln soll.

Alles wunderbar? Nein, auch in der Schweiz ist die direkte Demokratie keine Selbstverständlichkeit. Die Gemeindeversammlung geniesst zwar nach wie vor einen hohen Stellenwert, sie steckt aber in der Krise. Ein Ende des Sinkfluges ist nicht in Sicht.

In den Aargauer Gemeinden mit Gemeindeversammlung beträgt die durchschnittliche Beteiligung rund neun Prozent, wobei sich die Werte je nach Gemeinde zwischen zwei und 28 Prozent bewegen. Rottenschwil zählt aktuell rund 650 stimmberechtigte Personen. Die Stimmbeteiligung an den Einwohnergemeindeversammlungen in Rottenschwil betrug in den letzten drei Jahren rund fünf bis 14 Prozent.

Nutzen Sie das Privileg der Schweizer Mitwirkungsrechte und bringen Sie sich aktiv in der Gestaltung der Zukunft von Rottenschwil ein. Unser Dorf lebt vom Engagement der einzelnen Bürgerinnen und Bürger. Sei es in der Nachbarschaft, im Vereinsleben oder eben im politischen Entscheidungsprozess. In diesem Sinne laden wir sie herzlich an die kommende Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2019 ein.

Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner erhalten die Einladung mit persönlichem Stimmrechtsausweis bis zum 2. November 2019 zugestellt.

**BUDGET 2020**

**GEMEINDE Rottenschwil**

**Einladung**  
**Mittwoch, 20. November 2019**  
**Schulhaus Rottenschwil, Mehrzweckraum**

**19.30 UHR ORTSBÜRGER-GEMEINDEVERSAMMLUNG**

anschliessend

**20.00 UHR EINWOHNER-GEMEINDEVERSAMMLUNG**

**Apéro**  
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gemeindeversammlung werden im Anschluss an die Versammlung herzlich zum Apéro eingeladen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Rottenschwil  
In diesem Faltblatt wird auf die jeweiligen Traktanden hingewiesen.  
Die detaillierten Informationen zu den jeweiligen Traktanden stehen Ihnen ab Montag, 4. November 2019 zur Verfügung und sind auf unserer Homepage abrufbar.  
Wenn Sie die Erläuterungen in Papierform möchten, können Sie diese gerne auf der Gemeindeganzlei abholen oder bestellen.

# Agenda

---

## **November**

20.11.2019	Gemeindeversammlung EWG/OBG	Gemeinde
24.11.2019	Wahlen	Gemeinde
27.11.2019	Kochen	Kellerämter Chuchi
28.11.2019	Sitzung Vereine	Gemeinde
29.11.2019	Chlauseinzug	Familie-Band / Trychler-Gruppe

## **Dezember**

01.12.2019	Weihnachtskonzert	Schule
05.12.2019	Rottenschwiler Runder Tisch	Gemeinde
05. - 08.12.2019	Christchindlimärt Bremgarten	Trychler-Gruppe

## **Januar**

09.01.2020	Neujahrsapéro	Gemeinde
22.01.2020	Kochen	Kellerämter Chuchi

## **Februar**

09.02.2020	Abstimmungen	Gemeinde
26.02.2020	Kochen	Kellerämter Chuchi
27.02.2020	Rottenschwiler Runder Tisch	Gemeinde

## **März**

18.03.2020	Vernissage	Schule
25.03.2020	Kochen	Kellerämter Chuchi
27.03.2020	Preisjassen	Velo-Moto-Club

## **April**

April 2020	Osterbräteln	Familie-Band
24.04.2020	Hof-Stobetä	Herrn-Turnverein
29.04.2020	Kochen	Kellerämter Chuchi

## **Mai**

Mai 2020	nächste Ausgabe RottiPoscht	Gemeinde
15.05.2020	Seniorenausflug	Gemeinde
17.05.2020	Abstimmungen	Gemeinde
25.05.2020	Gemeindeversammlung Ortsbürgergemeinde	Gemeinde
27.05.2020	Gemeindeversammlung Einwohnergemeinde	Gemeinde

## **Juni**

12.06.2020	Platzkonzert	Gemeinde
------------	--------------	----------

## **Juli**

01.07.2020	Schulschlussfeier	Schule
31.07.2020	Bundesfeier	Gemeinde

## **August**

27.08.2020	Rottenschwiler Runder Tisch	Gemeinde
28. - 30.08.2020	Eidg. Scheller- und Trychler treffen in Bremgarten	Trychler-Gruppe

## **September**

12.09.2020	Waldumgang	Gemeinde
27.09.2020	Abstimmungen/Wahlen	Gemeinde
September 2020	Rollenrennen	Familie-Band

## **Oktober**

16. - 18.10.2020	Herbstanlass	Gemeinde
18.10.2020	Wahlen	Gemeinde

## **November**

19.11.2020	Gemeindeversammlung EWG/OBG	Gemeinde
29.11.2020	Abstimmungen/Wahlen	Gemeinde

## **Dezember**

10.12.2020	Rottenschwiler Runder Tisch	Gemeinde
------------	-----------------------------	----------

**Impressum:**

Herbstausgabe  
Nr. 1 / November 2019  
Auflage: 450 Exemplare

Herausgeber:  
Gemeinderat Rottenschwil

Redaktionsteam:  
Giordana Huonder  
Cornelia Burkard  
Heike Jirku

Zuschriften/Koordination:  
Gemeinde Rottenschwil  
Hauptstrasse 21  
8919 Rottenschwil  
E-Mail: [gemeindeschreiber@rottenschwil.ch](mailto:gemeindeschreiber@rottenschwil.ch)